

STELLENAUSSCHREIBUNG

Im Staatlichen Museum für Archäologie Chemnitz ist vom 01.03.2018 bis 31.12.2018

die Stelle einer/s wissenschaftlichen Projektmitarbeiters/in im

Referat Ausstellungen befristet in Vollzeit (40 Std./Woche) zu besetzen.

Das smac plant für voraussichtlich 2020 eine Sonderausstellung zum Thema „Stadt“. Dabei soll es um die Geschichte, Bedeutung und Zukunft der Stadt als gebauter Raum und soziales Phänomen gehen.

Ausgangspunkt sind Funde und Ergebnisse der Stadtarchäologie im Freistaat Sachsen. Daher wird die mittelalterliche Stadt einen zentralen Platz einnehmen. Davon ausgehend soll dem Phänomen aber zeit- und kulturübergreifend nachgegangen werden.

Zu den Arbeitsaufgaben gehören insbesondere:

- Wissenschaftliche Recherchen zu Inhalten und Objekten
- Erarbeitung eines Grobkonzepts für die Ausstellung in Absprache mit der Projektleitung
- Pflege der Objekt- und Mediendatenbank
- Kommunikation mit möglichen Leihgebern und Partnern
- Planung und Durchführung vorbereitender Veranstaltungen

Voraussetzungen für die Tätigkeit sind im Wesentlichen:

- Ein erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium in einem kulturwissenschaftlichen Fach z.B. Geschichte, Archäologie, Kultur-/Humangeographie (mind. Master / Magister)
- Nachweisbare Interessen / Forschungen / Veröffentlichungen an / zu Themen der Stadtgeschichte / Stadtplanung / Stadtsoziologie
- Erfahrungen in der Projektarbeit

Im Rahmen der Tätigkeit werden erwartet:

- Teamfähigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Fähigkeit zum eigenständigen Arbeiten
- Kommunikations- und Koordinationsfähigkeit
- Zuverlässigkeit und Sorgfalt
- Engagement und Flexibilität
- organisatorische Fähigkeiten
- Der Wille, sich den speziellen Anforderungen zu stellen, die das dreidimensionale Medium Ausstellung mit sich bringt.

Die Stelle ist dem höheren Dienst zugeordnet. Die Vergütung erfolgt nach den Eingruppierungsvorschriften des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) maximal in der **Entgeltgruppe 13**. Der Dienstort ist Chemnitz.

Das Landesamt für Archäologie hat sich die Förderung von Frauen zum Ziel gesetzt. Wir sind daher insbesondere an Bewerbungen qualifizierter Frauen interessiert.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt und werden daher ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Wir bitten darum, einen entsprechenden Nachweis den Bewerbungsunterlagen beizulegen.

Soweit Sie die genannten Voraussetzungen erfüllen, bitten wir Sie um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen, inklusive Veröffentlichungsliste bis zum 15.01.2018 an das

Staatliche Museum für Archäologie Chemnitz
Stefan – Heym – Platz 1
09111 Chemnitz

Möchten Sie Ihre eingereichten Unterlagen zurückgeschickt bekommen, so fügen Sie bitte einen mit Ihrer Anschrift versehenen, frankierten (nur Deutsche Post) Rückumschlag in ausreichender Größe bei.

Falls Sie sich per E-Mail bewerben möchten, senden Sie Ihre Unterlagen bitte in Form von Word- oder PDF-Dokumenten an: poststelle@lfa.sachsen.de

Bewerbungen, die nach dem 15.01.2018 eingehen, können im Auswahlverfahren keine Berücksichtigung finden.

www.archaeologie.sachsen.de